**Musterantrag:**

**Das Legen einer Betriebskosten-Abrechnung veranlassen**

MA 50

Schlichtungsstelle in Mietsachen

.................................................

............... Wien

Wien, ..........................

Antragsteller: Mieterinnen und Mieter des Hauses (Adresse) ..............................................................................................

Top Nr...... Name.................................................................

Top Nr...... Name.................................................................

Top Nr...... Name.................................................................

Top Nr...... Name.................................................................

Top Nr...... Name.................................................................

Top Nr...... Name.................................................................

Eventuell vertreten durch: Mietorganisation, Rechtsanwalt etc.

Antragsgegner: Hauseigentümer, Wohnadresse

Eventuell vertreten durch: Hausverwaltung, Rechtsanwalt

**ANTRAG**

gemäß § 21 Abs. 3 und 5 in Verbindung mit § 37 MRG

in 3-facher Ausführung

Eventuell Vollmacht vom ...........................................................

Wir Antragsteller sind Mieter in dem der Gegenseite gehörigen Haus in Wien

...................................................................................................................... (Adresse)

Die Hauseigentümerin bzw. der Hauseigentümer hat den Mietparteien keine Einsicht in die Betriebskosten-Abrechnung und in die zugehörigen Belege für das Jahr ……… gewährt. Die Abrechnung wurde weder in der Hausbesorgerwohnung oder an einer sonst geeigneten Stelle im Haus aufgelegt.

Wir stellen den

**ANTRAG**

die Schlichtungsstelle wolle den (die) Antragsgegner zur Vorlage einer den gesetzlichen Bestimmungen entsprechenden Betriebskosten-Abrechnung für das Kalenderjahr ............. sowie Einsichtgewährung in die dazugehörigen Belege verhalten.

Für den Fall, dass sich die Gegenseite auch bei der mündlichen Verhandlung vor der Gemeinde weigert, die beantragten Abrechnungen zu legen, bzw. die Einsicht in die Belege zu gewähren, oder der Antragsgegner nicht zur Verhandlung erscheint, beantragen wir unter Androhung einer Ordnungsstrafe von € 2.000,– aufzutragen, binnen einer angemessenen Frist, die oben angeführte Abrechnung zu legen und die Einsicht in die Belege in geeigneter Weise zu gewähren.

.................................................................................

Der/Die Antragsteller